

Geschäftslage Einzelhandel

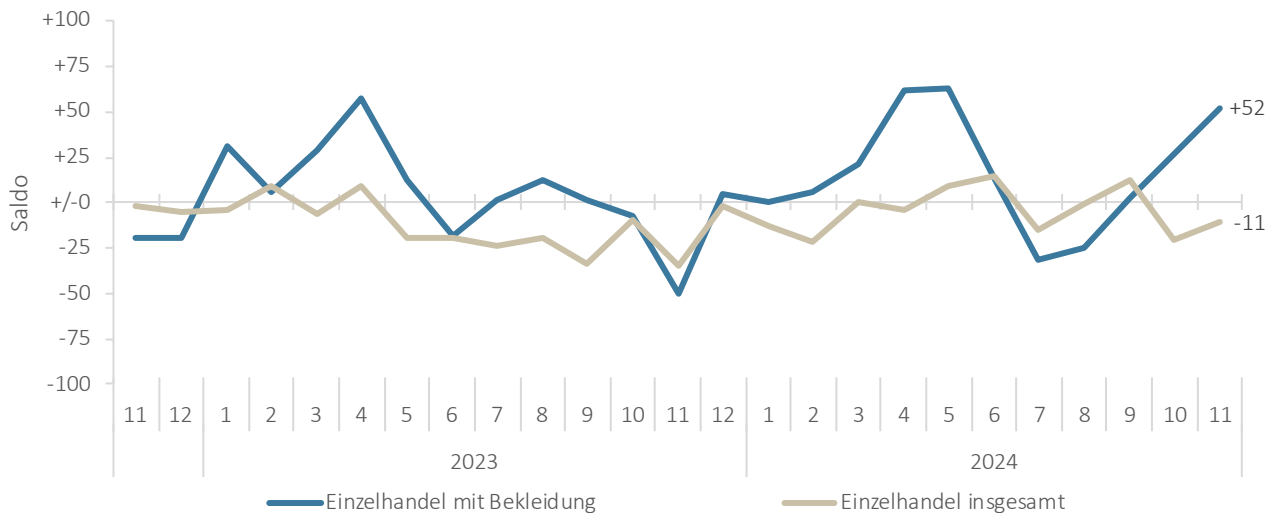
Stand: Ende November 2024

Das Stimmungsbarometer im österreichischen Einzelhandel zeigt im November 2024 im Vergleich zum Vormonat wieder etwas nach oben. Der Anteil der Betriebe mit einer Verschlechterung der Geschäftstätigkeit in den letzten 3 Monaten übersteigt jedoch weiterhin jene mit einer Verbesserung (-11 %-Punkte). Für die nächsten 3 Monate erwarten 74 % der Einzelhandelsbetriebe keine Änderung. Der Anteil, der mit einer Verschlechterung rechnet (15 %), ist etwas höher als jener, der von einer Verbesserung ausgeht (11 %).

Die Grafiken zeigen die Einschätzung der Geschäftstätigkeit der österreichischen Einzelhändler*innen in den letzten 3 Monaten. Per Saldo überwiegen im November 2024 jene Einzelhandelsbetriebe, die eine Verschlechterung der Geschäftslage in den letzten 3 Monaten melden (-11 %-Punkte). Das Stimmungsbarometer hat sich jedoch gegenüber dem Vormonat wieder verbessert.

Der Saldo im Einzelhandel mit Bekleidung ist demgegenüber positiv (+52 %-Punkte) und liegt deutlich über dem Niveau vom Einzelhandelsdurchschnitt. Zudem zeigt sich eine starke Verbesserung gegenüber dem Vormonat.

Abb. 1 | Geschäftstätigkeit in den letzten 3 Monaten, Einzelhandel mit Bekleidung im Vergleich zum Einzelhandel insgesamt

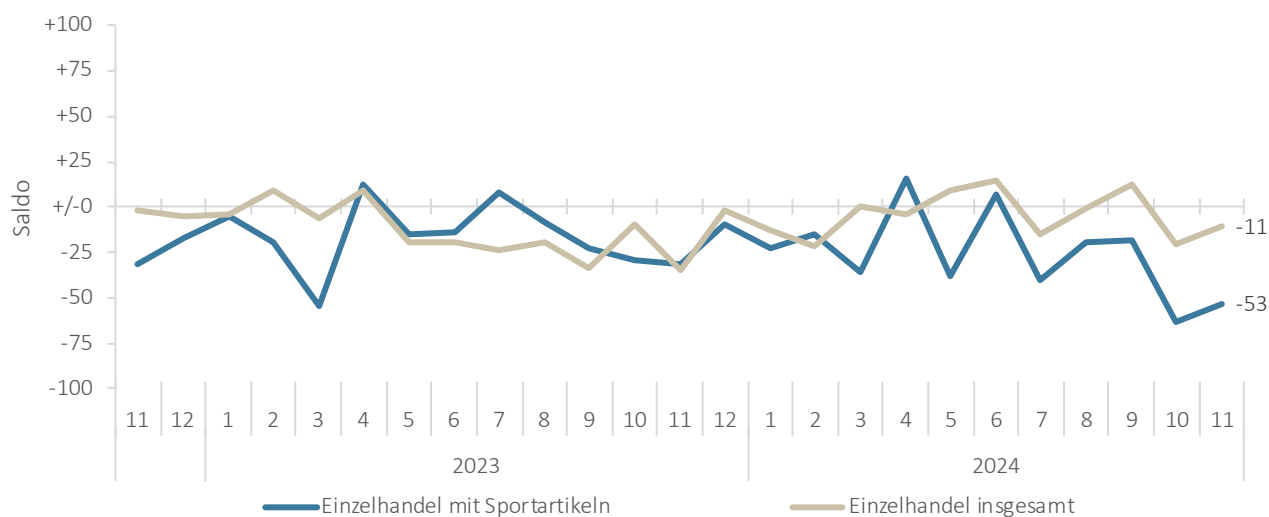


Saldo: Anteil der Betriebe mit einer Verbesserung der Geschäftstätigkeit in den letzten 3 Monaten abzüglich Anteil der Betriebe mit einer Verschlechterung in %-Punkten

Quellen: KMU Forschung Austria, WIFO

Im Vergleich zu Oktober 2024 ist das Stimmungsbarometer im Einzelhandel mit Sportartikeln – ausgehend von einem sehr niedrigen Niveau – gestiegen. Der Anteil der Unternehmer*innen mit einer Verschlechterung der Geschäftstätigkeit in den letzten 3 Monaten übersteigt jenen mit einer Verbesserung jedoch weiterhin deutlich (-53 %-Punkte). Der Saldo ist auch weitaus niedriger als jener im Einzelhandel insgesamt.

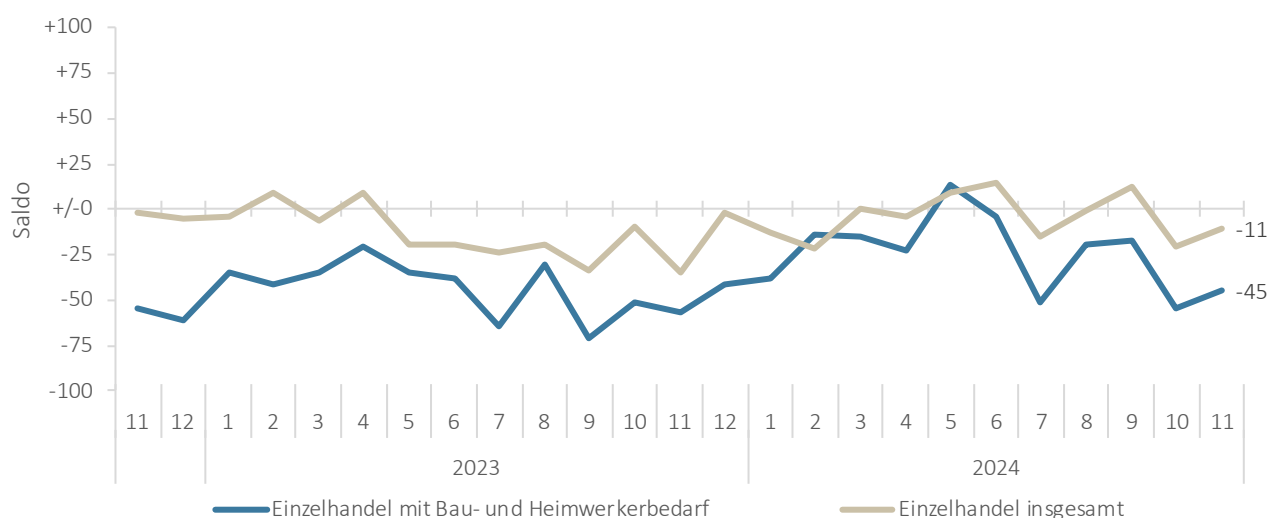
Abb. 2 | Geschäftstätigkeit in den letzten 3 Monaten, Einzelhandel mit Sportartikeln im Vergleich zum Einzelhandel insgesamt



Saldo: Anteil der Betriebe mit einer Verbesserung der Geschäftstätigkeit in den letzten 3 Monaten abzüglich Anteil der Betriebe mit einer Verschlechterung in %-Punkten
Quellen: KMU Forschung Austria, WIFO

Im Einzelhandel mit Bau- und Heimwerkerbedarf hat sich das Stimmungsbarometer im November 2024 zwar verbessert, der Saldo aus Betrieben, die eine Verbesserung der Geschäftstätigkeit in den letzten 3 Monaten melden abzüglich jener die eine Verschlechterung angeben, ist jedoch erneut stark negativ (-45 %-Punkte) und deutlich niedriger als im Einzelhandel insgesamt.

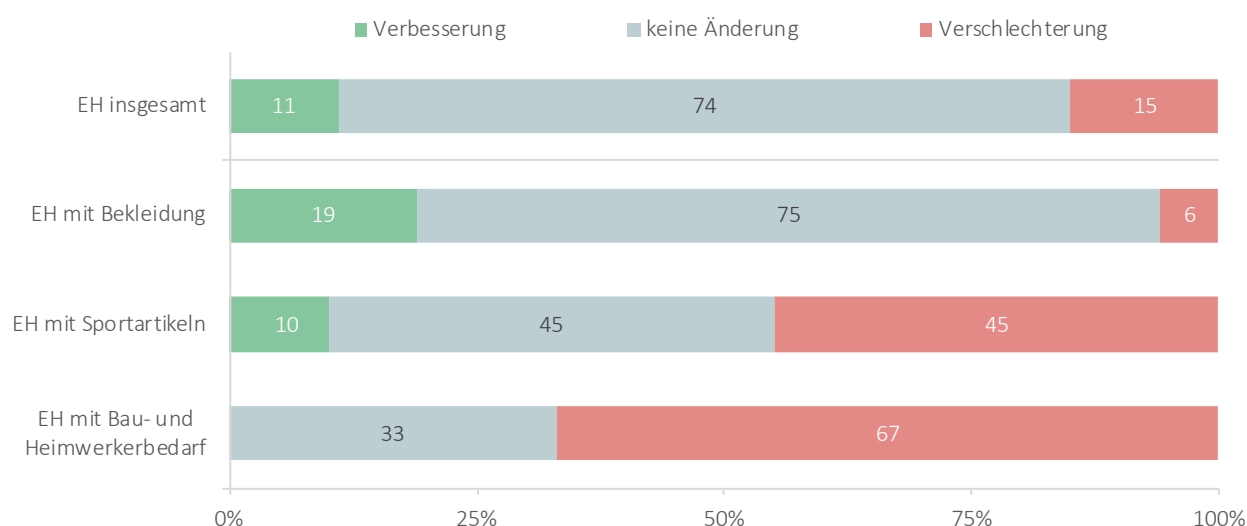
Abb. 3 | Geschäftstätigkeit in den letzten 3 Monaten, Einzelhandel mit Bau- und Heimwerkerbedarf im Vergleich zum Einzelhandel insgesamt



Saldo: Anteil der Betriebe mit einer Verbesserung der Geschäftstätigkeit in den letzten 3 Monaten abzüglich Anteil der Betriebe mit einer Verschlechterung in %-Punkten
Quellen: KMU Forschung Austria, WIFO

Mit Stand November 2024 erwarten 74 % der Einzelhändler*innen für die nächsten 3 Monate keine Änderung der Geschäftstätigkeit. Der Anteil, der mit einer Verschlechterung rechnet (15 %), ist etwas höher als jener, der von einer Verbesserung ausgeht (11 %). Im Einzelhandel mit Bekleidung erwarten demgegenüber weitaus mehr Unternehmen (19 %) eine Verbesserung als eine Verschlechterung (6 %). Deutlich schlechter sind die Erwartungen im Einzelhandel mit Sportartikeln sowie im Einzelhandel mit Bau- und Heimwerkerbedarf. Im Einzelhandel mit Sportartikeln rechnen jeweils 45 % der Unternehmen mit keiner Änderung der Geschäftstätigkeit bzw. mit einer Verschlechterung. Im Einzelhandel mit Bau- und Heimwerkerbedarf geht der Großteil der Betriebe von einer weiteren Verschlechterung aus (67 %).

Abb. 4 | Erwartete Geschäftstätigkeit in den nächsten 3 Monaten, Stand Ende November 2024, Anteil der Betriebe in %



Quellen: KMU Forschung Austria, WIFO

Anmerkung/Methodik:

Die Ergebnisse basieren auf einer monatlich durchgeführten Erhebung der KMU Forschung Austria. Diese beruhen auf Angaben von rd. 300 Einzelhandelsgeschäften.

Für Rückfragen: **KMU Forschung Austria**
 Projektleiterin: **Mag. Karin Gavac**
 Kontakt: k.gavac@kmuforschung.ac.at | +43 1 505 97 61-28
www.kmuforschung.ac.at